

Bunder Sportwoche bietet viel Fußball

Vom 30. Juni bis 9. Juli rollt fast täglich das runde Leder - Wandertour, Kinderflohmarkt und Discoabende runden Programm ab

Benjamin Born

Mit einem Zeitraum von zehn Tagen bietet der TV Bunde wohl eine der umfangreichsten Sportwochen der Region. Vom 30. Juni bis 9. Juli rollt fast täglich der Ball auf der Mölenland-Anlage. Nur am Sonntag und Montag, 2. und 3. Juli, wird es keine Programmpunkte geben.

Freitag, 30. Juni

Die Sportwoche wird ab 19 Uhr mit einem Blitzturnier der 3. Herren des TV Bunde eingeläutet. Mit dabei sein werden der TuS Holthausen und der SuS Rhede III. Jedes Team soll laut Bunde-Coach Marius Vry jeweils eine Halbzeit gegen die beiden anderen Mannschaften spielen. Die Dauer der Halbzeiten steht noch nicht final fest.

Sonnabend, 1. Juli

Tags darauf geht es ab 10 Uhr mit einem Turnier der E-Jugend weiter. Ab 14 Uhr starten dann die Bezirksmeisterschaften der Ü32-Mannschaften. Dort werden acht Teams in zwei Vierergruppen den Bezirksmeister ausspielen. Abends ab 20 Uhr ist dann ein Discoabend angesagt, für den kein Eintritt genommen wird.



Auch die Kleinsten kommen in der Bunder Sportwoche zum Einsatz. Am Sonnabend, 8. Juli, spielen die G-Jugendlichen ab 10.30 Uhr ein Turnier. Währenddessen gibt es auch einen Kinderflohmarkt am Vereinsheim des TV. Foto: Bruins

Dienstag, 4. Juli

Am Dienstag werden die B- und die A-Jugend ab 19 Uhr ein gemeinsames Turnier spielen. Am **Mittwoch, 5. Juli**, geht es ab 17 Uhr startet ein Turnier der D-Ju-

gend. »Welche Mannschaften bei den jeweiligen Turnieren hinzukommen, entscheidet sich teilweise noch«, erklärt Robert Leemhuis, Koordinator der G- bis D-Jugend beim TV.

Donnerstag, 6. Juli

Der Donnerstag gehört ab 18 Uhr allein der C-Jugend, die gegen die SG Jemgum/Ditzum/Ditzumerverlaat, den TuS Weener und Blau-Weiß Papenburg II bei einem

kleinen Turnier antreten wird.

Freitag, 7. Juli

Die Gruppe 3000 Schritte sowie die Wandergruppe starten am Freitag ab 17 Uhr

ihre Tour am Vereinsheim des TV. Um 19 Uhr geht es mit einem Turnier der Alten Herren weiter. Zeitgleich startet auch ein Turnier der 2. Herren.

Sonnabend, 8. Juli

Bereits um 10 Uhr geht es am Sonnabend mit einem Kinderflohmarkt am Vereinsheim weiter. Um 10.30 Uhr startet dann das Turnier der G-Jugend. Ab 14.30 Uhr spielen die Fußballer der 1., 2., 3. und Alten Herren sowie die A-Jugendlichen ein Mixturnier. Und um 15 Uhr gibt es ein großes Tischtennis-Turnier mit Teilnehmern aus verschiedenen Vereinen in der Mölenlandhalle. »Wir werden in jeder Runde neue Doppelpaarungen auslosen. Maximal werden wir 44 Startplätze haben«, sagt Abteilungsleiter Ralf Freitag. Der Tag wird abgerundet durch einen weiteren Discoabend ab 19 Uhr.

Sonntag, 9. Juli

Die Bunder Sportwoche wird durch ein F-Jugend-Turnier ab 10 Uhr vormittags sowie ein Sportpicknick von 14 bis 17 Uhr am Sonntag abgerundet. An allen Tagen werden die ehrenamtlichen Helfer des TV auch für das leibliche Wohl ihres Publikums sorgen.

TiMoNo verlängert mit Duo

NORTMOOR Die Kaderplanung des Fußball-Oberligisten SV TiMoNo geht in die Zielgerade. Nun haben zwei weitere Spielerinnen für die kommende Saison verlängert.

Rebecca Velarde Winter geht in ihre fünfte Saison für TiMoNo. Trotz vieler Strapazen, die die Mittelfeldspielerin aufgrund ihres Berufs und Wohnortes auf sich nimmt, entschied sie sich dazu weiter für TiMoNo zu spielen. Die 17-jährige Fenja Theesfeld aus Dornum hat ebenfalls zugesagt. In ihrer ersten Saison für TiMoNo konnte sie Spielpraxis in der ersten Mannschaft sammeln und stand dabei fünfmal in der Startaufstellung.

Mit den Zugängen Ayleen Seyen und Lina Wallbaum besteht der Kader aus 19 Feldspielerinnen und vier Torhüterinnen. »Wir möchten entsprechend noch nachlegen, aber ob das klappt, müssen wir noch abwarten«, sagt Trainer Jan-Henrik Koppelkamm über die aktuelle Kaderplanung. RZ

Kontakt

Lokalsport

Benjamin Born (bbo)
Jan-Geert Berents (jgb)

☎ 04951-930116
✉ sport@rheiderland.de

Egels-Popens ist erster Absteiger

SG unterliegt in Relegationsduell gegen RW Emden/Kickers Emden II mit 1:3

EGELS-POPENS In der Abstiegsrelegation der Ostfrieslandklasse A ist der erste Absteiger gefunden. Die SG Egels-Popens tritt nach einer 1:3-Heimniederlage gegen die SG Rot-Weiß Emden/Kickers Emden II am Mittwochabend den Gang in die Ostfrieslandklasse B an.

Die Emdener Spielgemeinschaft legte Mitte der ersten Hälfte mit einem Doppel-

schlag von Marian Ciaciak in der 23. und 29. Minute vor. Die zweite Halbzeit brachte nach wenigen Minuten einen Elfmeter für die Auricher. Doch der Schuss von Tim Zimmermann wurde vom Emdener Schlussmann Luca Varchmin pariert.

Nach einer guten Stunde sorgte David Nagel für das entscheidende 0:3. Die SG Egels-Popens gab sich jedoch

nicht auf und erzielte sieben Minuten später den Ehrentreffer. Zimmermann setzte sich über die rechte Seite durch und verkürzte. Im Anschluss rannten die Gastgeber vergeblich an und mussten zu allem Überfluss noch eine Gelb-Rote Karte für Alexander Schommer hinnehmen.

Am Sonntag kommt es nun zum entscheidenden Spiel zwischen den Emdern und

dem SC Rhaderfeh/Langholt, der Egels-Popens am vergangenen Wochenende mit 4:3 schlug. Nur der Sieger hält die Klasse. Der Spielgemeinschaft aus Emden reicht aufgrund des besseren Torverhältnisses auch ein Remis. Anstoß auf dem Kunstrasen des TuS Rot-Weiß Emden am Conrebersweg wird um 15 Uhr sein. bbo

LEER Thomas Kleinfeld-Bruns ist neuer Trainer der 1. Herrenmannschaft des SV Borussia Leer. Er wird zur anstehenden Saison Nachfolger von Mathias »Zlatan« Jahn, der bekanntlich zu Bezirksligist SV Holtland wechselt.

Thomas Kleinfeld-Bruns war zuletzt Coach beim Stadtnachbarn SC 04 Leer. Zuvor hatte der 48-Jährige auch Brinkum, Hesel und Ki-

ckers Leer trainiert.

Als Spieler sammelte »Kleini« bei seinen Stationen Germania Leer, Frisia Loga und TuRa 07 Westrhaderfeh viel höherklassige Erfahrung. Später spielte er auch noch für Borussia Leer - unter anderem gemeinsam mit dem heutigen SVBL-Vorsitzenden Kai Buttjer.

»Wir kennen Thomas also schon lange. Als sich jetzt die

Gelegenheit ergab, dass wir ihn als Trainer holen können, mussten wir nicht lange überlegen, zumal er einer Mannschaft nicht nur fußballerisch viel mit auf den Weg geben kann. Der Teamgedanke steht für ihn im Mittelpunkt. Und dieser Faktor ist uns enorm wichtig«, sagen die Borussia-Vorsitzenden Kai Buttjer und Mario Rauch. RZ

Doppeltes Gold für Frerichs-Schwwestern



FILSUM/BUNDERHEE Beim Grünen Turnier des Fahr- und Reitvereins FilsuM zeigten die beiden Schwestern Ineke und Amke Frerichs aus Kirchborgum am vergangenen Wochenende erneut ihr Talent im Springreiten. In der offenen Klasse A - Springen LK 5 und 6

sicherte sich Ineke Frerichs (Foto, links) die Goldmedaille. Ihre kleine Schwester Amke tat es ihr im Nachwuchschampionat Springen gleich. Beide reiten für den Reit- und Fahrverein Rheiderland. RZ

Foto: privat

Bundes Ü32 ist Ostfrieslandmeister

Derby gegen BSV Bingum geht mit 4:1 an den TV - Turnier am 1. Juli

BUNDE Das Duell der einzigen beiden ostfriesischen Ü32-Mannschaften und damit de facto auch die Ostfrieslandmeisterschaft ist am Mittwochabend mit einem 4:1-Sieg an den TV Bunde gegangen. Der BSV Bingum verkaufte sich teuer und verlor zu hoch.

Die Gastgeber bestimmten die Partie in Hälfte eins weitgehend. Thomas Girod und Johann Lübbers, die beiden TV-Innenverteidiger, vergaben nach neun Minuten die ersten Chancen zur Führung. Girod war von einer durchrutschenden Flanke zu sehr überrascht, Lübbers verzog mit vollem Risiko ins Torhaus.

Besser lief es nur zwei Minuten später, als sich die Bunder über Volker Wirtjes, Malte Troff und Markus Winkler nach vorne kombinierten und Stephan Eling im Strafraum fanden. Der versuchte, den Ball ins linke zu Eck schlenzen. BSV-Keeper wehrte die Kugel stark ab, doch der Abpraller landete genau auf Winklers Fuß, der per direkter Abnahme zum 1:0 abstaubte.



Bundes Markus Winkler konnte in dieser Szene von Henning Albers (grätschend) entscheidend gestoppt werden. Foto: Born

Der Rest der ersten Hälfte bot keine zwingenden Möglichkeiten mehr. Ein Schuss von Bingums Friedo Busemann ging knapp links am Bunder Tor vorbei.

Zu Beginn der zweiten Hälfte gleich der BSV beinahe aus. Christian van Hoorn erlief einen zu kurzen Rückpass auf Christopher Klock, umkurvte den TV-Keeper und traf dann aus spitzem Winkel nur das Außenetz. Als Vorbereiter klappte es für ihn 13 Minuten

später besser: Seine Flanke von links erreichte Ralph Santjer, der den Fuß reinhielt und geschickt über Klock hinweg zum 1:1 ins lange Eck traf.

Bunde erneute Führung sollte jedoch nicht allzu lange auf sich warten lassen. Winkler wurde nach einer vorherigen Abseitsstellung im Sechzehner zu Fall gebracht. Die berechtigten Proteste des BSV nützten nichts, der Gefoulte schoss sicher ins linke Eck. Die Bunder konnten sich auf

gezielte Gegenstöße verlagern, die sie jedoch erst kurz vor Abpfiff der 70-minütigen Partie nutzen konnten. Nach Flanke von Uli Pals drückte Malte Troff den Ball am linken Pfosten zum 3:1 über die Linie. Pals selbst traf in der Nachspielzeit nach Vorlage von Eling zum 4:1-Endstand. Das Ergebnis sei zu hoch ausgefallen, fand BSV-Coach Jan Urbens nach dem Spiel. Ärgerlich sei das Zustandekommen des Elfmeters zum 2:1 gewesen. Bunde habe aber trotzdem verdient gewonnen.

TV Bunde: Klock, Wirtjes, Troff (36. Wessels), Girod, Börgener, Eling, Winkler, J. Lübbers, Riethmann, K. Siemens, Sanders (22. Pals).

BSV Bingum: Bosma, Busemann, Fischer, Santjer, Lindemann, Woldenga, Raske (60. Stumpe), Albers, C. Roelfs (27. Nikoleiski, 36. Tergast), Büürma, van Hoorn.

Tore: 1:0 Winkler (11.), 1:1 Santjer (41.), 2:1 Winkler (46., FE), 3:1 Troff (68.), 4:1 Pals (70.+2). bbo